

Samstag, 21. Juni 2008, 14 –18 Uhr:

Keine Burgen ohne Kalkmörtel Die Kalköfen bei Bärschwil Stritteren

Die Wehrhaftigkeit von Burgen mit ihren dicken Mauern und hohen Türmen, aber auch die Schönheit von Schlössern mit ihren verwinkelten Fassaden und Erkern ist nur durch den Einsatz von Kalkmörtel möglich geworden. Kalkmörtel ist zwar ein etwas weniger starkes Bindemittel als Zement, konnte aber schon lange vor dem industriellen Zeitalter hergestellt werden: Kalkmörtel ist bereits seit rund 10'000 Jahren im Einsatz, wie Reste in der Türkei aufzeigen. Auch die Ägypter verwendeten Kalkmörtel beim Bau der Pyramiden und die Römer erstellten damit selbst Bauwerke wie Aquädukte oder das Pantheon. Aber wer weiss heute eigentlich noch, wie Kalkmörtel hergestellt wurde?



Anhand der Kalköfen in der Stritteren bei Bärschwil werden wir uns die Methoden des Kalkbrennens zur Erstellung von Kalkmörtel genauer ansehen. Zwar sind diese Öfen erst Ende des 19. Jahrhunderts entstanden, aber sie benutzen noch das gleiche Verfahren, wie es die Erbauer von Burgen und Schlössern eingesetzt haben. Auch das Lagern und Transportieren des Kalkmörtels, das damals nicht einfach in Säcken erfolgen konnte, werden wir ansprechen. Und natürlich kann, wer will, in die Öfen reinklettern und sie von innen ansehen und ein Gefühl für die Schwerstarbeit des Kalkbrennens bekommen.

- Besammlng** 14.00 Uhr in Laufen, Busstation am Bahnhof, Bus fährt 14.04 nach Bärschwil ab (13.36 ab Bahnhof SBB mit S-Bahn S3 Richtung Laufen)
- Billette** Bitte Billette schon vorher lösen bis *Bärschwil Hölzlirank*
- Ausrüstung** Wanderschuhe oder anderes gutes Schuhwerk
- Führung** Thomas Bitterli-Waldvogel, Archäologe
Grabungsleiter der Kalköfen und Vorstand Schweiz. Burgenverein
- Versicherung** Sache jedes Teilnehmers
- Beitrag** Fr 14.--, Bezahlung während Ausflug (detaillierte Brochure kann vor Ort bei Herrn Bitterli gekauft werden)
- Durchführung** Nur bei trockenem Wetter, im Zweifelsfalle Auskunft bei:
Armin Schweizer, Tel 061 – 711 35 61 von 8.30 bis 12.00 Uhr
- Rückkehr** Ca 17.51 Uhr in Laufen, Züge Richtung Basel 17.56 (S3), 18.24 (S3), 18.35 (IC)
- Anmeldung an** Armin Schweizer, Igelweg 38, 4153 Reinach
Telefon P: 061 - 711 35 61, G: 061 - 323 79 46
armin.schweizer@burgenfreunde.ch

↓ Hier abtrennen ↓

↓ Hier abtrennen ↓

Anmeldung ‚Kalköfen‘

Name:	
Anzahl Personen:	
Telefon:	